Der Bürgermeister

Hilden, den 12.11.2004

AZ.: II/26 RS

WP 04-09 SV 26/017



Beschlussvorlage

öffentlich

Antrag der CDU-Fraktion vom 10.11.2004

Hier: Toilette Kurt-Kappel-Straße

| Beratungsfolge: | Sitzung am: | Abstimmungsergebnis(se) (für eigene Notizen) | | |
|----------------------------|-------------|--|------|--------------|
| | | ja | nein | Enthaltungen |
| Stadtentwicklungsausschuss | 08.12.2004 | | | |

Der Bürgermeister Az.: II/26 RS

xz.: II/26 RS SV-Nr.: WP 04-09 SV 26/017

Beschlussvorschlag:

Beschlussfassung wird anheim gestellt.

Der Bürgermeister

Az.: II/26 RS SV-Nr.: WP 04-09 SV 26/017

Erläuterungen und Begründungen:

Die CDU-Fraktion hat in der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 10.11.2004 den als Anlage beigefügten Antrag gestellt.

Vorab sei aber Folgendes angemerkt: Derzeit verweisen im Bereich des Alter Markt mehrere Schilder auf die öffentliche Toilettenanlage an der Kurt-Kappel-Straße. Zum Einen ist dies ein Schild direkt am Zugang zum Grundstück, auf dem die Toilettenanlage liegt, zum Anderen befindet sich ein weiteres Hinweisschild am Beginn der Kurt-Kappel-Straße (vom Alter Markt aus betrachtet).

Letztlich sind an der Grenze des Alter Markt zur Mittelstraße hin 2 Hinweisschilder montiert. Diese beiden Schilder fallen sicherlich nicht so deutlich ins Auge wie dies wünschenswert wäre. Dies liegt möglicherweise auch an Größe bzw. Farbe (blau) der Schilder.

Unabhängig davon hat die Verwaltung aber erhebliche Zweifel daran, ob durch eine Ergänzung der bereits vorhandenen Beschilderung der "Missbrauch" von Gassen und Bäumen als Urinale bedeutend eingeschränkt werden kann. Hier ist vielmehr eine Bewusstseinsänderung der Besucher angesagt. Im Übrigen trägt eine Vermehrung von Schildern sicherlich nicht zur optischen Aufwertung der Gegebenheiten vor Ort bei.

G. Scheib